Kita Karibuni Bantu, Fechenheim

Willkommen in der Kita Karibuni Bantu in Fechenheim

Karibuni Bantu heißt „Willkommen, Mensch!“ Der Name unserer Einrichtung spiegelt sich in unserer täglichen Arbeit mit den Kindern und ihren Eltern auf vielfältige Weise wider.

Wer wir sind
In unserer Einrichtung werden insgesamt 63 Kinder in 3 Gruppen betreut. Die Kita liegt in Fechenheim, in der Nähe des Mainbogens. Die Straßenbahnlinie 11 sowie mehrere Bushaltestellen sind in wenigen Gehminuten zu erreichen.
Unsere Arbeit ist geprägt von Wertschätzung, Respekt und Toleranz. In unserer Einrichtung sind alle Kinder willkommen, unabhängig von ihrer Herkunft, kulturellen Prägung oder ihrer religiösen Orientierung und ihrer familiären Situation. Wir arbeiten inklusiv und unterstützen die Kinder und ihre Familien.

Multikulturelles Team
Unser multiprofessionelles und multikulturelles Team besteht aus qualifizierten pädagogischen Fachkräften, Auszubildenden, Praktikant: innen, Hauswirtschafts- und Reinigungskräften, die sich regelmäßig weiterbilden. Dies bietet eine gute Grundlage für unsere multikulturelle Arbeit in einem kinderreichen Stadtteil.

Pädagogisches Konzept und Räume
Die Grundlage unserer Konzeption ist der Hessische Bildungs- und Erziehungsplan. Wir arbeiten in einem teiloffenen Konzept. Nach dem Morgenkreis in der Stammgruppe können die Kinder 8 verschiedene Funktionsräume – Bewegungsraum, Kreativraum, Rollenspielraum, Bauraum, Bibliothek, Sinnesraum, Experimentieren oder Garten – entdecken.
Die Persönlichkeitsentwicklung des Kindes steht im Mittelpunkt unserer pädagogischen Arbeit, das heißt die Förderung von Selbstvertrauen, Selbstständigkeit, Eigen- und Sozialverantwortung sowie Kreativität.
Die wesentlichen Inhalte unserer pädagogischen Konzeption sind die unmittelbaren Interessen, Bedürfnisse und Lebensfragen des einzelnen Kindes beziehungsweise der Kindergruppe. In einer Atmosphäre des Vertrauens und der Sicherheit wollen wir zu den Kindern eine feste Beziehung aufbauen. Wir gestalten unsere Kita als Lern-

und Erfahrungsfeld zum Erwerb sozialer Handlungskompetenzen. Wir unterstützen die Kinder in allen Alltagssituationen und begleiten sie auf ihrem Weg, sich zu einer eigenverantwortlichen und gemeinschaftsfähigen Persönlichkeit zu entwickeln. Wir bieten den Kindern einen geschützten Rahmen innerhalb der Kindertagesstätte, damit sie vielfältig lernen und Erfahrungen machen können.

Aktivitäten und Aktionen

- Erkunden des Stadtteils und seiner näheren Umgebung
- Feier der christlichen Feste
- Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde vor Ort
- Ausflüge in und um Frankfurt herum
- Feste mit Familien
- Vorschularbeit

Außengelände
Unser großzügiges Außengelände bietet den Kindern viel Platz zum Spielen und Bewegen. Wir haben eine Nestschaukel, eine Rutsche mit Kletterturm und eine große Sandfläche. Die Kinder können auf dem Außengelände mit Bobbycars, Rädchen und anderen Fahrzeugen herumfahren, Ball spielen und sich großzügig bewegen.

Besonderheiten in unserer Einrichtung

- Kooperation mit dem Theaterhaus Frankfurt in Form der „ErzählZeit“
- Wald-AG mit einem ausgebildeten Waldpädagogen, einem eigenen Mitarbeiter der Kita
- Eingewöhnung in der Peer-Group
- Entwicklungsunterstützende Grundhaltung der Mitarbeiter: innen nach Marte Meo ein die meisten Mitarbeiter: innen sind ausgebildete Marte-Meo-Practitioner
- Verschiedene Honorarkräfte erweitern stundenweise das pädagogische Angebot der Kita zu den Themen: Literatur, biblische Geschichten und Geschichten aus allen Religionen, Musikalische Früherziehung, Musik & Tanz, gezielte Bewegungsangebote, Logopädie

Vollwerternährung und Biokost
Wir bieten täglich ein reichhaltiges Frühstücksbuffet an. Zwei Hauswirtschaftskräfte

kochen jeden Tag frisches Mittagessen für die Kinder. Grundlage unseres monatlich wechselnden Speiseplans sind die DGE-Qualitätsstandards. Wir legen großen Wert auf eine altersgerechte, ausgewogene und gesunde Ernährung, achten bei der Auswahl auf hochwertige Qualität der Lebensmittel und berücksichtigen Allergien, Lebensmittelunverträglichkeiten sowie religiöse Ernährungsvorschriften.

Neues probieren – auch beim Mittagessen
Die Kinder essen am Mittag in vier Gruppen. Hierbei werden Sie von den pädagogischen Fachkräften unterstützt und begleitet. Die Kinder entscheiden selbst, was und wieviel sie essen möchten. Wir ermuntern die Kinder, Neues zu probieren, lassen sie aber selbst entscheiden. Einen Snack mit belegten Broten, Obst und Rohkost gibt es gruppenübergreifend gegen 15 Uhr.

Vergrößern



- 

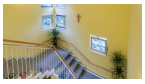
- 

- 

- 

- 

- 

- 

- 

- 

- 

- 

- 

- 

- 

- 
